

Alumni, Freunde & Förderer Newsletter

2021



Liebe Alumni, Freunde und Förderer des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel, was haben Anna Netrebko, DJ Ötzi, Heike Makatsch, Thomas Piketty, Vitali Klitschko und die Universität Kassel gemein? Richtig, sie alle feiern in diesem Jahr ihren 50. Geburtstag. Und: Sie alle fühlen sich jünger, als sie sind. Jedenfalls vermute ich das, ganz sicher bin ich nur für unseren Fachbereich, der mit viel Energie und Kreativität aus dem Lockdown kommt. Einiges aus unserer aktuellen Forschung sorgt zunächst nur in diesem oder jedem Elfenbeinturm für Ah und Oh, anderes interessiert weit darüber hinaus - klicken Sie unten mal auf die Links zu den Interviews mit unserer Kollegin Veit und unserem Kollegen Klein. Wenn Sie noch in Kassel wohnen oder mal zu Besuch sind, verpassen Sie nicht die Ausstellung zum 50jährigen Universitätsjubiläum im Stadtmuseum (bis 9. Januar), zu dem unser Fachbereich ein ökonomisches Experiment beigesteuert hat, an dem alle Besucher:innen der Ausstellung teilnehmen können.

Mehr zum Mitmachen für Sie verspricht für die nächste Ausgabe dieses Newsletters herzlich grüßend

Ihr
Prof. Dr. Björn Frank
Prodekan am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Fachbereich



Der "Doctoral Researcher Day" (Promotionsfeier des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften - Nachfolger des "Science Talent Days") findet am 04. November 2021 statt. Jetzt noch schnell anmelden!

[Mehr dazu >>](#)

Universität





Amtsantritt von Präsidentin Clement

Prof. Dr. Ute Clement trat am 01. Oktober das Amt als Präsidentin der Universität Kassel an. Die Berufspädagogin äußert ambitionierte Pläne für Lehre und Forschung bei der Einrichtung eines Schwerpunkts für Nachhaltigkeit und Transformation, aber auch für die Weiterentwicklung bestehender Schwerpunkte in der Materialforschung oder mit dem documenta-Institut ständen der Universität spannende Zeiten bevor, so Clement. Das Führungsteam komplettieren Vizepräsidentin Prof. Dr. Sonja Buckel und Vizepräsident Prof. Dr. Michael Wachendorf. Prof. Dr. René Matzdorf betreut als Vizepräsident weiterhin u.a. das Thema Studium und Lehre und Dr. Oliver Fromm leitet als Kanzler die Hochschulverwaltung.

Ute Clements Fachgebiet Berufs- und Wirtschaftspädagogik am FB07 wird nun vertreten durch Vertr.-Prof. Dr. Alexandra Brutzer.

[Mehr dazu >>](#)

Fachbereich



delina-Innovationspreis für digitale Bildung

Dr. Jan Marco Leimeister, Leiter des Fachgebiets Wirtschaftsinformatik der Universität Kassel, und Prof. Dr. Siegfried Handschuh vom Institut für Computer Science der Universität St. Gallen (HSG) wurde mit dem 1. Platz in der Kategorie Hochschule des delina-Innovationspreis für digitale Bildung ausgezeichnet.

Das Lerntool „ArgueLearn – Adaptives Lernen von Argumentationsfähigkeiten basierend auf Künstlicher Intelligenz“ wurde mit den Projektmitarbeitern Prof. Matthias Söllner (Fachgebietsleiter Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung der Universität Kassel), Thimo Wambsganss und Christina Niklaus (Universität St. Gallen) entwickelt. Es bietet eine individuelle Schreibunterstützung für Studierende, um ihre Argumentationstechniken zu verbessern und basiert auf Techniken des Maschinellen Lernens und Natural Language Processing.

[Mehr dazu >>](#)

Universität



Wintersemester 2021/2022:

Uni Kassel bietet wieder mehr Präsenzlehre an

In ihrer Videobotschaft betont die neue Uni-Präsidentin die Bedeutung von Präsenz in allen Bereichen: „Mit Präsenz in der Lehre meine ich nicht nur die physische Präsenz nach drei Corona-Semestern, sondern auch hervorragende Lehre, gute Begleitung und interessante Studienprogramme.“ Um dem normalen Studienalltag wieder näher zu kommen, begann die Vorlesungszeit am 18. Oktober unter den Bedingungen von 3G (geimpft, genesen, getestet). Ein leichter Rückgang der Zahlen der Studienanfängerinnen erleichtert die Umsetzung des Hygiene- und Raumkonzeptes. Nach vorläufigen Zahlen studieren in diesem Wintersemester 23.681 Personen an der Universität Kassel. Die Zahl der neu aufgenommenen Studierenden (Erst- und Neueinschreibungen) beträgt 3.669; im ersten Fachsemester befinden sich 4.181 Studierende. Bei den internationalen Studierenden haben sich 3.144 Personen in diesem Wintersemester eingeschrieben.

[Mehr dazu >>](#)

Fachbereich



Hessen schafft Wissen: Nachhaltige Finanzwirtschaft - Interview mit Herrn Prof. Klein

Was bringt mir deine Wissenschaft für meine Zukunft? Um dieser Frage nachzugehen, trifft Science Reporterin Laura an der Universität Kassel Prof. Dr. Christian Klein. Das Thema heute: Nachhaltige Finanzwirtschaft. Was genau kann man sich unter diesem Lehrgebiet vorstellen, wie findet dieses Wissen seine praktische Anwendung und welche beruflichen Perspektiven bietet sich den Absolventen dieses Studiums?

Universität



Mit der Jubiläums-App die Uni Kassel entdecken

50 Jahre – 50 Treffen! Das ist die Idee der Jubiläums-App „[Treffen wir uns?](#)“ der Universität Kassel. 50 Touren eröffnen den Besuchern [neue Blickwinkel auf den Uni-Campus und die Kasseler Forschung](#). Die Kleingruppen erkunden Keller, bestaunen die Großküche der Mensa oder besuchen Forschungsorte. Wo der Besucher landet, entscheidet der Zufall.

Die Führungen finden an allen Standorten statt: Unter anderem kann man die Kunsthochschule den Lehr- und Lerngarten sowie das Tropengewächshaus des Standorts Witzenhausen erkunden sowie bei dem Rundgang „Literaturstadt Kassel“ den Spuren Kassler Schriftstellern folgen.

[Mehr dazu >>](#)

Universität



Klimaschutzbemühungen der Uni erhalten Schub

Mit dem 11. Hilfspaket aus dem Sondervermögen „[Hessens gute Zukunft sichern](#)“ unterstützt die Hessische Landesregierung die Hochschulen bei ihren Klimaschutzbemühungen. Auch die Universität Kassel partizipiert erheblich davon.

Bis zum 31. Dezember 2023 sollen sieben neue Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern der Gebäude installiert werden, wodurch dann jährlich etwa 380.000 kWh erzeugt und in das Stromnetz der Universität eingespeist werden. In Summe beträgt die Förderung für alle Maßnahmen etwa **3,18 Mio. Euro**, wodurch rund **516 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr eingespart** werden, was das Klima dauerhaft entlastet.

[Mehr dazu >>](#)

Fachbereich



Universität erfolgreich bei KI-Förderprojekt von Bund und Ländern

An [vier hessischen Hochschulen](#) wird Künstliche Intelligenz (KI) in der Hochschullehre dank Geld des Bundes und des Landes Hessen intensiviert: Projekte der Goethe-Universität Frankfurt, der Universität Kassel, der Frankfurt University of Applied Sciences und der Hochschule für Gestaltung Offenbach wurden zur Förderung aus dem Bund-Länder-Programm „KI in der Hochschulbildung“ ausgewählt. Sie erhalten [bis 2025 insgesamt 6,6 Millionen Euro](#).

Die Universität Kassel war mit dem Antrag für das Einzelprojekt „[Fachliche und überfachliche Kompetenzen durch soziotechnisches Design von Systemen hybrider Intelligenz](#) flexibel und individuell fördern“ erfolgreich. Damit will sie Lernende mit KI dabei unterstützen, parallel zu fachlichen Inhalten wichtige weitere Fähigkeiten – etwa Empathie- und digitale Medienkompetenz – aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Das Forschungsvorhaben ist am Wissenschaftlichen Zentrum für Informationstechnik-Gestaltung (ITeG) angesiedelt und wird von [Prof. Dr. Matthias Söllner](#) vom Fachgebiet Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften koordiniert. „Wir freuen uns sehr über die Förderung und darauf in den nächsten vier Jahren unsere Studierenden noch stärker bei der Entwicklung wichtiger fachlicher und überfachlicher Kompetenzen, durch [intelligenten Einsatz von KI-basierten Systemen sowie Dozierenden, Kommilitoninnen und Kommilitonen](#) unterstützen zu können“, betont Söllner.

[Mehr dazu >>](#)

Universität





Besser Studieren: 6,3 Mio. Euro für mehr Studienqualität an der Uni Kassel

Für die [Profilierung mit neuen Studiengängen zum Thema Nachhaltigkeit](#), für die Weiterführung des Modellstudiengangs [plusMINT](#) sowie für ein Coaching-Programm für Studierende erhält die Universität Kassel Mittel aus dem sogenannten [QuiS-Förderprogramm](#) des Landes Hessen. QuiS steht dabei für „Hohe Qualität in Studium und Lehre, gute Rahmenbedingungen des Studiums“. Auch erhöhte Kosten für digitale Lehre infolge der Corona-Pandemie werden ausgeglichen. Insgesamt fließen [6,3 Mio. Euro nach Nordhessen](#).

Mit der [Einrichtung eines neuen wissenschaftlichen Zentrums für nachhaltige Entwicklung und Transformationen](#) sollen auch entsprechende Studienangebote an der Universität Kassel geschaffen werden. Dieses Vorhaben unterstützt das Land Hessen mit 2,4 Mio. Euro für die kommenden vier Jahre. Zur Verbesserung des Studienerfolgs setzt die Universität jetzt weiterhin ein Coaching Programm auf, das vom Land für die kommenden vier Jahre mit 700.000 Euro gefördert wird.

„Wir wollen mit attraktiven neuen Studiengängen unser Profil schärfen und mit intensiverer Betreuung der Studierenden ihre individuellen Bildungswege besser unterstützen.“ kommentiert der Vizepräsident für Studium, [Prof. Dr. René Matzdorf](#).

[Mehr dazu >>](#)

Fachbereich



Prof. Jan Marco Leimeister zum Vice President Education der AIS gewählt

In einer Abstimmung unter den Mitgliedern der [Association for Information Systems \(AIS\)](#), dem weltweiten Verband für Wirtschaftsinformatik/Information Systems, wurde [Prof. Jan Marco Leimeister](#) zum Vice President Education gewählt. Dieses Amt trat er am 1. September 2021 an. Als Mitglied des AIS Council / des Präsidiums ist er bei allen Entscheidungen des Weltverbandes involviert. Insbesondere verantwortet er dort die Themen [forschungorientierte Lehre und Bildung im Bereich Wirtschaftsinformatik/Information Systems](#).

Die AIS ist mit über 4.800 akademischen Mitglieder in 98 Ländern der weltweite Verband für die Forschenden auf dem Gebiet der Wirtschaftsinformatik.

[Mehr dazu >>](#)

Universität



Gute Karrierechancen für Frauen

Die Universität Kassel liegt im bundesweiten Vergleich in Sachen Gleichstellung von Frauen und Männern weit vorne. Das geht aus dem [CEWS-Hochschulranking](#) nach Gleichstellungsaspekten 2021 hervor.

Das bundesweite [„Hochschulranking nach Gleichstellungsaspekten 2021“](#) macht die Entwicklungen der Hochschulen im Bereich der Gleichstellung von Frauen und Männern mit Hilfe quantitativer Indikatoren vergleichbar und sichtbar. Gemessen werden die Anteile von Frauen in verschiedenen Qualifizierungsstufen der Hochschulen: von Studierenden bis zur Professur. Das Ranking weist in der Bewertung keine einzelnen Rangplätze aus, sondern bildet drei Ranggruppen: Spitzengruppe, Mittelgruppe und Schlussgruppe. Die Universität Kassel befindet sich [drei Mal in der Spitzengruppe](#) und vier Mal in der Mittelgruppe. Nur drei Universitäten waren im Ranking besser. Besonders gut schneidet die Uni Kassel beim Frauenanteil in den gehobenen Positionen der akademischen Laufbahn ab.

[Mehr dazu >>](#)

Universität





Millionen-Förderung für Digitalisierung der Lehre

Über die Stiftung [Innovation in der Hochschullehre](#) unterstützen Bund und Länder mit knapp **3,7 Mio. Euro** Projekte, die ein **intelligentes Miteinander von Präsenz und Online-Lehre nach der Pandemie** fördern. Darunter sind beispielsweise eine virtuelle Baustelle für das Studium des Bauingenieurwesens, Podcasts für die Lehrerbildung oder digitale Ausstellungsformate in der künstlerischen Lehre.

„Wir wollen den Schub, den die Digitalisierung in der Corona-Pandemie erhalten hat, nutzen und Konzepte entwickeln und umsetzen, welche die Präsenzlehre künftig geschickt durch digitale Angebote ergänzen“, kommentierte [Prof. Dr. René Matzdorf](#), Vizepräsident für Studium und Lehre. „Zugleich hilft uns das dabei, Studierende mit unterschiedlichen Bildungsvoraussetzungen differenziert zu unterstützen und unsere künftigen Absolventinnen und Absolventen auf eine sich wandelnde Arbeitswelt vorzubereiten.“

[Mehr dazu >>](#)

Fachbereich



Wissenschaft als Pausen-Snack

In acht Brown Bag Lectures anlässlich des [Jubiläums „50 Jahre Universität Kassel“](#) präsentieren junge Forschende der Universität Kassel von November bis Februar ihre Themen. Essen hat Auswirkungen auf die Welt. Etwa, weil wir unseren Klimafußabdruck damit verkleinern oder eben auch vergrößern können. Ob dieses Wissen unsere Entscheidungen beeinflusst, erforscht [Eva Weingärtner](#) vom Fachgebiet Umwelt- und Verhaltensökonomik: Greifen wir unter Beobachtung anderer eher zu nachhaltiger produzierten oder gesünderen Lebensmitteln, nur für ein positives Image, um uns selbst in einem besseren Licht darzustellen? Die Ergebnisse ihrer Forschung zu diesem Thema präsentiert Weingärtner in einer Brown Bag Lecture.

[Mehr dazu >>](#)

Universität

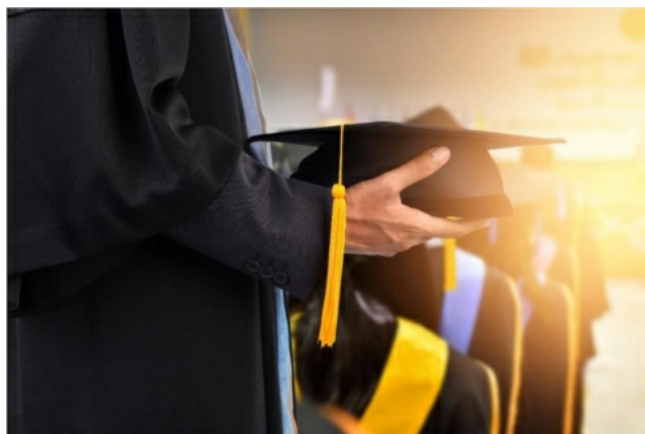


15 innovative Ideen der hessischen Hochschulen starten ihre Gründungsreise

Mit Gründungsvorhaben zu den Themen Inklusion, Nachhaltigkeit oder Gesundheit begann am 1. April die sechste Förderrunde des [Hessen Ideen Stipendiums](#), mit der unternehmerische Ideen aus den hessischen Hochschulen unterstützt werden. In einem zweistufigen Bewerbungsverfahren konnten sich [15 innovative Ideen durchsetzen](#) und starteten anschließend mit dem Stipendium ihre Gründungsreise. Insgesamt haben sich [58 Ideen für das Förderprogramm beworben](#), damit verzeichnet die Initiative erneut einen Rekord. Aus der Universität Kassel ist ein Team dabei.

Wissenschaftsministerin [Angela Dorn](#): „Die Vielfalt an geförderten Ideen zeigt, welcher Erfindergeist an Hessens Hochschulen herrscht. Als hessische Landesregierung wollen wir solche Ideen fördern, überregional bekannt machen und das Land Hessen als Innovationsstandort stärken.“

[Mehr dazu >>](#)



Studie: Mit der Promotion nach wie vor gute Karrierechancen

Der [Bundesbericht Wissenschaftlicher Nachwuchs \(BuWiN\)](#) lieferte eine Bestandsaufnahme zur Situation junger Forscher/-innen in Deutschland. Das International Centre for Higher Education Research (INCHER) der Universität Kassel hat in einem Projektverbund mit

dem DZHW und dem Regionalen Forschungsnetz des IAB Rheinland-Pfalz-Saarland eine Begleitstudie verfasst. [Johannes König](#), Wissenschaftler am INCHER-Kassel erklärt: „Zwar wechseln viele Promovierte in dieser Zeit von einer Teilzeit- auf eine Vollzeitstelle und erzielen deutliche Einkommenszuwächse, diese Änderungen sind jedoch oft auch mit einer sektoralen Neuorientierung hin zur Privatwirtschaft verbunden“, kommentiert Johannes König. Viele Promovierte sind nach der Promotion außerhalb von Hochschule und Forschung beschäftigt. Nur jeder fünfte bis sechste Promovierte arbeitet langfristig im Wissenschaftssystem. „Eine Promotion ist somit nicht nur ein Wegbereiter für eine Hochschulkarriere, sondern bietet auch gute Beschäftigungsaussichten in anderen Bereichen“, sagt [Kolja Briedis](#), Projektleiter am DZHW. Nur sehr wenige Promovierte sind kurz nach dem Abschluss der Promotion arbeitslos (ein bis zwei Prozent). Die Arbeitslosigkeit bleibt auch in den Folgejahren auf diesem niedrigen Niveau. Zudem verdienen Promovierte im Durchschnitt deutlich mehr als nichtpromovierte Akademikerinnen und Akademiker.

[Mehr dazu >>](#)

Fachbereich



Walter Blocher ist neuer CIO

Seit März 2021 ist [Prof. Dr. Dr. Walter Blocher](#) als Nachfolger von Prof. Dr. Alexander Roßnagel neuer CIO (Chief Information Officer) der Universität Kassel. Er steuert somit in Abstimmung mit dem Präsidium die [hochschulweite Entwicklung im Bereich des technischen Informationsmanagements](#).

Blocher leitet zudem seit 2006 das Fachgebiet Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht und Informationsrecht am Fachbereich 07, ist Sprecher des Blockchain-Center.eu, Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik sowie Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats für Digitale Transformation der AOK Nordost.

[Mehr dazu >>](#)

Universität



Jahresbericht 2020 erschienen

Trotz der Auswirkungen der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Veränderungen konnte die Universität Kassel den Betrieb und ihre Forschungsinfrastrukturen durchgängig aufrechterhalten. Leitgedanke aller Maßnahmen und angepassten Regelungen war die Sicherstellung eines [umfassenden Gesundheitsschutzes für die Hochschulangehörigen](#). Der Jahresbericht umfasst Informationen über die Entwicklung u.a. in den Bereichen Forschung, Studium und Lehre, Wissenstransfer, Internationalisierung sowie Gleichstellung und Personalentwicklung. Welchen Stellenwert die Universität in ihrem Leben hat, beleuchten sieben Porträts, in denen Nachwuchswissenschaftler, Professor, Gründer und Studierende zu Wort kommen.

[Mehr dazu >>](#)

Fachbereich



Podcast mit Frau Prof. Veit: Hilfreich waren die CIA-Dokumente

Die Verwaltungswissenschaftlerin [Prof. Dr. Sylvia Veit](#) hat 3.500 individuelle Karrieren des politischen Spitzenpersonals nachgezeichnet. Die Ergebnisse sagen etwas über den vermeintlichen Neuanfang in der bundesdeutschen und der DDR-Nachkriegszeit aus, aber auch über typische deutsche Beamte. Und: Auch die Verwaltung wird bunter, nur eine Gruppe profitiert nicht davon. Den Podcast finden Sie hier.

[Mehr dazu >>](#)

